

25 Jahre Rahmenkonzeption Frühförderung: Statt eines Rückblicks wollen wir beim Symposium Frühförderung Baden-Württemberg 2018 den „Wege in die Zukunft“ Raum geben.

Seltene Erkrankungen am Beispiel der neuromuskulären Erkrankungen rücken mit neuen Möglichkeiten der Früherkennung, Intervention und Vernetzung in unseren Blick. Auch ein altbekanntes Thema wie die Sprachförderung wartet mit spannenden neuen Ergebnissen auf, die neue Wege erforderlich machen.

Die vermeintlich untadelige Sprache von uns Professionellen selbst wird genauer Beleuchtung unterzogen werden – wo kann sie behindern?

Für benachbarte Bereiche von Sprache wie Schluckstörungen und Hörschädigungen werden wir von Expertinnen auf den Stand gebracht.

Es gibt Neues zur ICF-CY: das innovative bundesweite Projekt PART-CHILD wird vorgestellt.

Und das Präventionsnetzwerk des Ortenaukreises geht in die dauerhafte Verankerung.

Neue Daten zur Kleinkindpädagogik helfen uns, achtsam zu sein. Und die Arbeit mit Vätern ist nach wie vor weiter ausbaufähig.

Wie immer bietet sich Gelegenheit zur Diskussion und zum Austausch mit Referenten und Teilnehmern. Wir freuen uns auf Sie!

Zielgruppen:

Fachleute im gesamten interdisziplinären Arbeitsfeld Frühförderung, der Kreise, der Verbände im Bereich Kitas, Selbsthilfe

Medizinischer Bereich:

Interdisziplinäre Frühförderstellen (IFF), SPZ, Kinderkliniken, niedergelassene Kinder- und Jugendärzte und Therapeuten, Kinder- und Jugendpsychiatrien, Fachleute der Kreise, der Krankenkassen, der Verbände im Bereich Kitas, der Selbsthilfe

Pädagogischer Bereich:

Sonderpädagogische Beratungsstellen, Schulkindergärten, Arbeitsstellen Frühförderung

Anmeldung bei der Überregionalen Arbeitsstelle Frühförderung Baden-Württemberg

Medizinischer Bereich

Landesarzt für Menschen mit Behinderungen
Landesversorgungsamt Baden-Württemberg
Ruppmannstr. 21
70565 Stuttgart

Tel.: 0711/ 904 11020 oder 904 11021

Fax: 0711/ 904 11094

Mail: Anette.Winter@rps.bwl.de

Anmeldung für den Medizinischen Bereich:

bitte **auf beiliegendem Anmeldeformular** per Fax, Email oder Post an dort angegebene Adresse **bis spätestens 09. Oktober 2018**

Die Veranstaltung wird zur Zertifizierung bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg angemeldet.

Bitte Barcode-Klebeetiketten mitbringen!

Pädagogischer Bereich

Abt. 7 Schule und Bildung
Ref. 74 Arbeitsstelle Frühförderung
Ruppmannstr. 21
70565 Stuttgart

Tel.: 0711/ 904 17 461

Fax: 0711/ 904 17 492

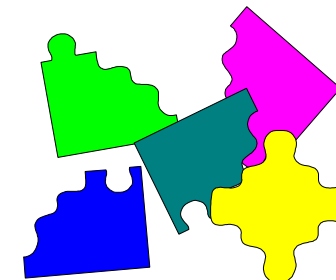
Mail: ina.breuninger-schmid@rps.bwl.de

Anmeldung für Mitarbeiter/innen an regionalen Arbeitsstellen Frühförderung, Schulkindergärten und Sonderpädagogischen Beratungsstellen: bitte **auf beiliegendem Anmeldeformular** per Fax oder Post an dort angegebene Adresse **bis spätestens 19. September 2018**

siehe auch [Begleitschreiben des Päd. Bereichs](#)

Wenn Sie keine anderslautende Nachricht erhalten, können Sie teilnehmen.

Frühförderung 2.5



Wege in die Zukunft

Symposium Frühförderung Baden-Württemberg

16. Oktober 2018

Stuttgart
Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Str. 19



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Überregionale Arbeitsstelle Frühförderung

Pädagogischer Bereich
Abt. 7 Schule und Bildung

Medizinischer Bereich
Landesarzt für Menschen mit Behinderungen
Abt. 10 Landesversorgungsamt

Programm	Themengruppen	Themengruppen
9.00 Uhr Ankommen und Austausch	Gruppe 1 Dysphagie – Kinder mit Schluckstörungen in der Frühförderung Christina Rauber MSc Klinische Ernährungsmedizin Logopädin Hegau Jugendwerk Gailingen	Gruppe 5 Bilingual-bimodale Frühförderung bei Kindern mit Hörschädigung Kristin Hennies Sonderpädagogin
9.30 Uhr Einführung Überregionale Arbeitsstelle Frühförderung Baden-Württemberg		
9.45 Uhr Grußworte der beiden Ministerien Ministerialrätin Petra Clauss Sozialministerium Baden-Württemberg Ministerialrat Sönke Asmussen Kultusministerium Baden-Württemberg	Gruppe 2 Wo der Sprachgebrauch der Professionen „behindert“ - Über eine neue Sprache für die Zukunft Kirsten Ehrhardt Journalistin LAG BW Gemeinsam leben – gemeinsam lernen e.V.	Gruppe 6 Die Kunst des Antwortens - Herausforderungen einer achtsamen und inklusiven Pädagogik im Krippenalltag Prof. Dr. phil. Dorothee Gutknecht Professur Pädagogik der Kindheit Evangelische Hochschule Freiburg
10.15 Uhr Sprache – neue Wege Prof. Dr. Dipl. Psych. Steffi Sachse Institut für Psychologie Pädagogische Hochschule Heidelberg		
11.30 Uhr kleine Pause		
11.45 Uhr Neuromuskuläre und Seltene Erkrankungen – Wege in die Zukunft Prof. Dr. med. Janbernd Kirschner Komm. Ärztlicher Direktor Klinik für Neuropädiatrie und Muskelerkrankungen Universitätskinderklinik Freiburg	Gruppe 3 Präventionsnetzwerk Ortenaukreis - Wege in die Zukunft Marisa Bruder Zentrale Präventionsbeauftragte Präventionsnetzwerk Ortenaukreis (PNO)	Gruppe 7 „So psychologische Gesprächs-dinger – das wär` nicht meins“ Angebote für Väter von Kindern mit Behinderungen Daniel Wilms Dipl. Sozialpädagoge (FH) Fachstelle Väter von Kindern mit Behinderung Bildungs- und Erholungsstätte Langau
13.00 Uhr Mittagspause - Besuchen Sie die Informationsstände -	Gruppe 4 Projekt PART-CHILD in SPZ - Versorgungsqualität durch Partizipation und ICF-CY Prof. Dr. med. Freia De Bock Mannheimer Institut für Public Health Medizinische Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg	★
14.00 Uhr Themengruppen		
16.00 Uhr Abschluss		
16.30 Uhr Ende		